hdk

Vorlesungsverzeichnis 18F

Erstellungsdatum: 19.05.2024 18:12

Zürcher Hochschule der Künste Zürcher Fachhochschule

Angebot für

Dialoge und Récréâtrales (Ouagadougou)

Bisheriges Studienmodell > Theater > Bachelor Theater > Dramaturgie > Level 2 (2./3./4. Semester) > Wahl Bisheriges Studienmodell > Theater > Bachelor Theater > Dramaturgie > Level 3 (5./6. Semester) > Wahl Bisheriges Studienmodell > Theater > Bachelor Theater > Regie > Level 2 (2./3./4. Semester) > Wahl Bisheriges Studienmodell > Theater > Bachelor Theater > Regie > Level 3 (5./6. Semester) > Wahl Bisheriges Studienmodell > Theater > Bachelor Theater > Schauspiel > Level 2 (2./3./4. Semester) > Wahl Bisheriges Studienmodell > Theater > Bachelor Theater > Schauspiel > Level 3 (5./6. Semester) > Wahl Bisheriges Studienmodell > Theater > Bachelor Theater > Scenografie > Level 2 (2./3./4. Semester) > Wahl Bisheriges Studienmodell > Theater > Bachelor Theater > Szenografie > Level 3 (5./6. Semester) > Wahl Bisheriges Studienmodell > Theater > Bachelor Theater > Theaterpädagogik > Level 2 (2./3./4. Semester) > Wahl Bisheriges Studienmodell > Theater > Bachelor Theater > Theaterpädagogik > Level 3 (5./6. Semester) > Wahl

Nummer und Typ BTH-BTH-L-0023.18F.003_WF / Moduldurchführung

Modul Modulvorlage VSC/VTP/VRE/VDR_3

Veranstalter Departement Darstellende Künste und Film

Leitung Markus Gerber (MGer), NN

Anzahl Teilnehmende 3 - 5

ECTS 3 Credits

Voraussetzungen französische Sprachkenntnisse

Lehrform Seminar und Theaterbesuche

Zielgruppen zu beachten: keine elektronische Einschreibung möglich;

Anmeldung der Interessierten nur nach Vorgespräch mit Mira Sack und/oder

Markus Gerber (mira.sack@zhdk.ch/markus.gerber@zhdk.ch).

Das Modul hat eine Fortsetzung im Herbstsemester 2018. Dort wird ein Gegenbesuch in Ouagadougou stattfinden, um im Rahmen des Festivals

"Récréâtrales" die Dialoge fortzusetzen.

Wahlmöglichkeit:

L2 VSC / L2 VTP / L2 VRE / L2 VDR / L2 VSZ L3 VSC / L3 VTP / L3 VRE / L3 VDR / L3 VSZ

Lernziele / Inszenierungen als Anlass für Dialoge zwischen Menschen zu erkennen.

Kompetenzen Dialogische Formate gestalten, vermitteln und moderieren können. Das Potenzial

einzelner Formate kennen und im Dialog mit Theaterverständnissen einer anderen

Kultur umgestalten und neu erfinden können.

Inhalte Im Dialog mit drei Gästen aus Ouagadougou (Burkina Faso) werden Formen der

theaterpädagogischen Arbeit mit Zuschauer_innen gesucht, die die eigene

Resonanz auf einer Inszenierung zum Ausgangspunkt für einen Austausch machen. Aus diesen Versuchen entwerfen die Studierenden gemeinsam neue Formate für Zuschauer_innen im Dialog, testen diese in Zürich und skizzieren Vorhaben, die im Herbst im Rahmen des Festivals "Récréathrâles" in Ouagadougou angepasst und

weiterverfolgt werden.

Leistungsnachweis / Testatanforderung

gem. Angaben der/des Modulverantwortlichen

Termine Raum: 1 grosser Proberaum

Dauer Anzahl Wochen: 2 (FS: Wo:20/21) / Modus: 5x6,5h/Wo Blockunterricht Mo-Fr,

10.30-17.00h sowie abends Vorstellungsbesuche nach Ansage

Selbststudiumszeit pro Semester: ca. 80h

Bewertungsform bestanden / nicht bestanden